

BITCOIN UND DIE BLOCKCHAIN – ALLES NOCH ZUKUNFTSMUSIK?

Die Blockchain-Technologie wird großen Einfluss auf globale Waren- und Finanzströme haben – sie soll die Zukunft revolutionieren. Bekannt wurde Blockchain vor einigen Jahren als jene Technologie, auf der die Kryptowährung Bitcoin basiert. „Bitcoin hat unglaubliches Potenzial. Es wird unser bestehendes System aber nicht verdrängen“, erklärt Hannelore De Silva vom Forschungsinstitut für Kryptoökonomie der Wirtschaftsuniversität Wien.

Die Kryptowährung sollte der Expertin zufolge nicht als Gefahr betrachtet werden, sondern vielmehr als komplementärer Zusatz zu bestehenden (Finanz-)Systemen. Vor allem für Personen, die keinen oder nur eingeschränkten Zugang zu Finanzmärkten haben, wie es beispielsweise in Afrika häufig der Fall sei, sei Bitcoin eine „echte Alternative“. Die rasante Ent-

wicklung seit der Erfindung beziehungsweise der erstmaligen Beschreibung des digitalen Zahlungssystems im Jahr 2008 sei aber bemerkenswert – sowohl aus technischer Sicht mit mittlerweile über 10.000 aktiven Rechnern, unzähligen Mining Farms und peripheren Firmen, die sich daraus entwickeln, als auch im Hinblick auf den Kurs und laufende Diskussionen über ein mögliches Platzen der Bitcoin-Blase.

Aus der Finanzbranche ist die Blockchain mittlerweile nicht mehr wegzudenken, doch auch in anderen Bereichen wird sie bereits eingesetzt. Sogenannte „Smart Contracts“ beispielsweise gelten als richtungsweisend, da mit ihnen bürokratische Strukturen abgebaut werden könnten. Es handelt sich dabei um vertragliche Regelungen und Bedingungen, die

als Code verarbeitet und von Rechnern analysiert und ausgeführt werden. „Unser traditionelles System ist naturgemäß fehleranfällig. Bei Smart Contracts sorgt die Technologie für die Einhaltung des Vertrags“, erklärt De Silva. Aber auch die Logistik oder Identitätsmanagement könnten künftig weitere mögliche Anwendungsgebiete sein, so die Expertin weiter. „Was sich wirklich bewährt, wird aber erst die Zukunft zeigen.“



Mag. Dr. Hannelore De Silva,
Forschungsinstitut,
WU Wien

www.wu.ac.at ◀

📅 Konferenz | 8. / 9. November 2018
📍 Wien
🏠 businesscircle.at/banking

BUSINESS
circle

Die Plattform für digital leaders im Finanzwesen

Banking & Technology

Data Sharing & Open Banking

Silicon Valley, Tel Aviv, Singapur – Europa im Hintertreffen?

Blockchain, ICOs, Tokens – the new financial world

Robotics & Artificial Intelligence – from Buzzword to Business